

## Franckesche Stiftungen zu Halle

## Des Königlichen Propheten Davids Geistreiche Psalmen

Lobwasser, Ambrosius Braunschweig, 1724

VD18 13158287

80. Der 67. Psalm.

## Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

## Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckephatic in the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Frau Dr. Britta Klosterberg, Frau Dr. Britta Klosterberg, Frau Dr. Brita Klosterberg, Frau Dr

nen und sein Lehren: ,: Drumer sein Hoffnung hat geseht, Allein in GOtt den Herren. Wer gibt Erlösung unser Seel? Das Heyl aus Zion Ifrael, wann GOtt wird wieder bringen, daßer sein Volck aus G'fängniß führt, sich Ifrael erfreuen wird, und Jacob sich erspringen.

80. Der 67. Pfalm.

Gs woll und Gott genädig senn, Und seinen Segen geben: Sein Antlis und mit hellem Schein Erleucht't zum ewgen Leben, Daß wir erstennen seine Aberck, Und was ihn liebt auf Erden, Und Jesus Christus Dent und Stärck Bestandt den Henden werden, Und sie zu GOLT bestehren.

2. So dancken GOtt und loben dich Die Henden überalle: 1: Und alle Welt die freue sich, Und sing mit grossem Schalle, Daß du auf Erden Richter bist, Und lässt die Sund nicht walten, Dein Wort die Hut und Weide ist, Die alles Wolck erhalte,

In rechter Bahn zu wallen.

3. Es dancte Gott, und lobe dich, Das Bolck in guten Thaten: ,: Das Land bringt Frucht und bessert sich, Dein Wort ist wol gerahten. Uns segne Bater und der Sohn, Uns segne Gott der heilge Geist, Dem alle Welt die Shrethut, Für ihm sich fürchtet allermeist. Nun sprecht von herhen, Amen. D. M. L.

81. Der 71. Psalm.

Serr GOtt, ich trau allein auf dich, laß mich nimmer zu Schanden werden: Errett mich durch bein Gerechtigteit, aus lend von Sunden hie auf Erden: Neig deine Ohren her zu mir, hilf mir Gefangnen Armen, Sen mir ein starcker HENR und Zier, daß mich mein Fleisch vom Weg nicht führ, mein'r Blödigkeit erbarme. fold mei lich gran stan Hen

zieh hasi blei du Sii Fei

sog Fein gezi GO mit Si

mei mu gen Ge Ger Ziel

daß zu a wei wil han ich i